

Bitte beachten Sie

Die Tagung findet statt in der

Katholischen Akademie „Die Wolfsburg“
Falkenweg 6, 45478 Mülheim / Ruhr
Tel. (02 08) 999 19-0, www.die-wolfsburg.de

in Kooperation mit dem



www.bjf.info.

Die Seminargebühr beträgt pro Person **275 Euro** (bei Unterbringung im Einzelzimmer inkl. Verpflegung) bzw. **245 Euro** (bei Unterbringung im Doppelzimmer inkl. Verpflegung) und **175 Euro** für Tagesgäste (ohne Übernachtung und Frühstück). Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag innerhalb von drei Wochen auf folgendes Konto:

Arbeitskreis für Jugendliteratur e.V.

Bank: Postbank München
IBAN: DE19 7001 0080 0216 9838 06, BIC: PBNKDEFF
Vermerk: Seminar 4101 und Name des Teilnehmers

Für Ihre verbindliche **Anmeldung** benutzen Sie bitte das anhängende Formular. Nach Eingang der Tagungsgebühr erhalten Sie Ihre Anmeldebestätigung sowie einen Lageplan des Veranstaltungsortes.

Abmeldungen können nur bis zum **20. September 2018** anerkannt werden. Ein Rücktritt muss in jedem Fall schriftlich erklärt werden; es wird eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 10 Euro erhoben. Bei einem späteren Rücktritt wird die volle Kursgebühr in Rechnung gestellt. Ersatzteilnehmer werden jederzeit akzeptiert.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den

Arbeitskreis für Jugendliteratur e.V.
Frau Carolin Farbmacher
Steinerstraße 15, Haus B, 81369 München
Tel. (0 89) 45 80 80 89, Fax (0 89) 45 80 80 88
E-Mail farbmacher@jugendliteratur.org

Mitwirkende

MARGRET ALBERS

Leverkusen; Medienwissenschaftlerin. Mitglied der Studienleitung der Akademie für Kindermedien und Projektleiterin für die Initiativen *Der besondere Kinderfilm* und *Formate aus Thüringen*. Seit 2017 Präsidentin der European Children's Film Association.

CLAUDIA BUCHELI

Baar (Schweiz); Mediotheksleiterin und Medienpädagogin an der Real- und Sekundarschule (7.-9. Schuljahr), Kursleiterin Medienbildung für Lehrpersonen.

PHILIPP BUDWEG

München; Produzent der Lieblingsfilm GmbH und seit 2012 Mitglied der Deutschen und Europäischen Filmakademie.

CHRISTIAN EXNER

Wuppertal; wissenschaftlicher Mitarbeiter im Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum. Online-Redakteur, Autor und Filmpublizist, Mitglied in Filmfördergremien und Jürs, Lehrbeauftragter.

SABINE KÖGEL-POPP

München; Medienpädagogin und Autorin mit langjähriger Erfahrung in der Kinderfilmarbeit und in der Erstellung von Begleitmaterialien zu Filmen für die Jüngsten.

DR. TOBIAS KURWINKEL

Bremen; Leiter des Arbeitsbereichs Kinder- und Jugendmedien an der Universität Bremen. Autor von Büchern und zahlreichen Aufsätzen zum Kinder- und Jugendfilm.

REINHOLD SCHÖFFEL

Frankfurt; Diplompädagoge. Arbeitet seit 1990 als Geschäftsführer des Bundesverbandes Jugend und Film e.V.

STEFAN STILETTO

Aresing; Medienpädagoge und Filmjournalist. Arbeitet freiberuflich als Autor, Redakteur und Referent im Bereich Filmbildung.

BEATE VÖLCKER

Berlin; Filmpädagogin und Filmdramaturgin. Für ihr erstes Drehbuch „Fritzi – eine Wendewundergeschichte“, das aktuell verfilmt wird, erhielt sie 2012 den Deutschen Animationsdrehbuchpreis.

Seminar

BÜCHER LESEN – FILME LESEN

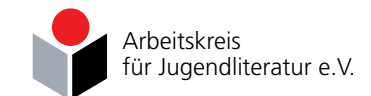
Inszenierte Kinder- und Jugendliteratur in einem anderen Medium

MÜLHEIM / RUHR:

DIE WOLFSBURG

23. bis 25. November 2018

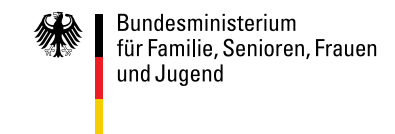
Veranstaltet vom:



In Kooperation mit dem:



Gefördert vom:



Zum Seminar

Filmadaptionen von Kinder- und Jugendromanen erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit und stellen einen bedeutenden Anteil der Filme, die jährlich für Kinder und Jugendliche ins Kino kommen. Einerseits erreichen sie aufgrund der Popularität der Vorlagen schnell ein vergleichsweise großes Publikum, andererseits aber sind die Erwartungshaltungen auch hoch: Wird die Adaption dem Buch gerecht? Kann der Film neben dem Buch bestehen? Bietet er eine neue Sichtweise auf Bekanntes an – oder „klebt“ er an der Struktur der Vorlage? Und natürlich auch: Kann es dem Film gelingen, Interesse für die Buchvorlage zu wecken? Mit all diesen Fragen werden wir uns im Laufe der Tagung beschäftigen und dabei immer wieder den Bogen schlagen zwischen Wort, Bild und Ton und insbesondere den Prozess der „Verfilmung“ als Übersetzungsleistung in den Blick nehmen.

Die Tagung beginnt mit einem Überblick über die Bedeutung von Literaturadaptionen im Segment des Kinder- und Jugendfilms und stellt filmische Stilmittel sowie deren mögliche Wirkungsweisen vor. Methodische Zugänge zeigen auf, wie mit Literaturadaptionen in der pädagogischen Praxis gearbeitet werden kann – und drei Workshops vertiefen mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Adressatengruppen, wie auf kreative Art ein Brückenschlag zwischen Literatur und Film hergestellt werden kann. Kritische Thesen zur Dominanz der Literaturadaptionen ergänzen das Programm ebenso wie Begegnungen mit Filmschaffenden, die einen Einblick in ihre Arbeit geben und praktisch vor Augen führen, wie aus Wörtern Bilder werden.

Tagungsleitung: Stefan Stiletto

Alle während der Tagung gezeigten Filme sind zugänglich über den Verleih des Bundesverbandes Jugend und Film.

Programm

Freitag, 23. November 2018

- Anreise der Seminarteilnehmer bis 14.30 Uhr
- 14.30 Uhr Kaffee
 - 15.00 Uhr MARGRET ALBERS
Von „Pünktchen und Anton“ bis „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“
(Buch-)Favoriten von Eltern und Kindern im Kino
 - 16.15 Uhr Pause

- 16.30 Uhr STEFAN STILETTO
Mit Bildern erzählen
Grundlagen der Filmanalyse und Wirkungsweisen filmischer Gestaltungsmittel
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr BEATE VÖLCKER
„Fritzi – eine Wendewundergeschichte“
Vom Tatsachenroman „Fritzi war dabei“ zum Kinoabenteuer. Bericht aus der Drehbucharbeit

Samstag, 24. November 2018

- 8.00 Uhr Frühstück
- 9.00 Uhr REINHOLD SCHÖFFEL
Filme zeigen – Filmvorführungen in Jugendarbeit und Schule
Informationen zu Filmauswahl, Rechtsfragen und Organisation
- 10.00 Uhr Pause
- 10.15 Uhr DR. TOBIAS KURWINKEL
Rico, Oskar und die vielen anderen
Filmische Adaptionen im Unterricht und in der Filmarbeit
- 11.30 Uhr Vorstellung der Workshops
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr Workshops (mit Kaffeepause)

1. SABINE KÖGEL-POPP
„Mama Muh“, „Mullewapp“ und mehr!
Literaturadaptionen mit Vorschulkindern erkunden
Wie können Vorschulkinder spielerisch an Buchverfilmungen herangeführt werden? Es werden Anregungen für die praktische Arbeit mit Literaturadaptionen für jüngere Kinder gegeben, die gemeinsam ausprobiert werden können. Neben Ausschnitten aus zwei Kinofilmen werden Kurzfilme gezeigt, die auf Bilderbüchern basieren. Bitte Schere, Klebestift und Filzstifte mitbringen!

2. DR. TOBIAS KURWINKEL
Film ab und genau hingehört!
Wie Bilderbücher auf der Leinwand landen – und wie man mit Grundschulkindern damit arbeiten kann
Im Fokus stehen filmische Adaptionen von Bilderbüchern wie „Der Grüffelo“ oder die „Petterson und Findus“-Reihe. Gemeinsam sehen wir uns zunächst an, wie Bücher narrativ, visuell und auditiv adaptiert

werden – und erarbeiten, welche Rolle insbesondere die Gestaltung von Musik und Ton dabei spielt. Folgend geht es darum, wie derartige Verfilmungen unter didaktischen Gesichtspunkten bei der Arbeit mit Grundschulkindern eingesetzt werden können.

3. CLAUDIA BUCHELI
Projekt Buchtrailer
Jugendliche mit selbstgedrehten Clips zum Lesen animieren
Das Produzieren eines Buchtrailers schult die Medienkompetenz und kann auch leseschwache Jugendliche begeistern. Der Trailer soll auf das Buch neugierig machen und nicht schon alles verraten. Das erfordert eine intensive Auseinandersetzung mit dem gelesenen Buch. Vorgestellt wird ein Buchtrailer-Projekt mit Bibliotheken und Schulen. Dabei erhalten die Teilnehmer praxisnahe Anregungen für die eigene Umsetzung und experimentieren selbst.

- 17.30 Uhr Berichte aus den Arbeitsgruppen
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr STEFAN STILETTO
„Es ist sicherlich absurd, in dieser Welt zu leben...“
Die Bedeutung des Soundtracks für die Erzählung von Fatih Akins Literaturadaption „Tschick“. Kurzvortrag und Filmsichtung

Sonntag, 25. November 2018

- 8.00 Uhr Frühstück
- 9.00 Uhr CHRISTIAN EXNER
Wo soll das enden? Nichts als Literaturverfilmungen im Kinderfilm!
Adaptionen zwischen Markenorientierung, Nostalgie und echter Frische
- 10.00 Uhr Pause
- 10.15 Uhr PHILIPP BUDWEG
Vom Buch zum Film
Ein Werkstattgespräch mit dem Filmproduzenten von „Rico & Oskar“ und „Matti & Sami“
Moderation: Stefan Stiletto
- 11.45 Uhr Tagungsabschluss
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.00 Uhr Abreise

Anmeldung

(bitte abtrennen)
Hiermit melde ich mich verbindlich an zu der Tagung

BÜCHER LESEN – FILME LESEN

Inszenierte Kinder- und Jugendliteratur in einem anderen Medium

MÜLHEIM / RUHR: DIE WOLFSBURG
23. bis 25. November 2018

Name/Vorname

Straße

PLZ/Wohnort

Beruf

Telefon

E-Mail

Ich überweise dem Arbeitskreis für Jugendliteratur den Tagungsbeitrag von

☐ 275,- Euro inkl. Unterbringung im Einzelzimmer mit Vollpension.

☐ 245,- Euro inkl. Unterbringung im Doppelzimmer mit Vollpension.
Das Zimmer teile ich mit

☐ 175,- Euro ohne Übernachtung und Frühstück.

Ich möchte am Workshop oder teilnehmen.

Ort/Datum Unterschrift